

Bezirksausschuss 12 Nikolaiplatz 1b D-80802 München

An die
LH München
Direktorium
HA II

10.07.2018

**Antrag der SPD-Fraktion
im Bezirksausschuss Schwabing-Freimann**

Thema: Sommer in der Stadt! - Sommerstraßen in Altschwabing und Schwabing-Mitte

Antrag

In der Occamstraße wird im Bereich zwischen Feilitzsch- und Haimhauserstraße im Jahr 2019 eine Sommerstraße nach dem Modell des SPD und CSU-Antrags [1] getestet. Ggf. wird untersucht, ob auch der Wedekindplatz zwischen Markt- und Werneckstraße zum Testbereich hinzugenommen werden kann.

In der Hohenzollernstraße wird Cafébetreibern im Jahr 2019 die Möglichkeit gegeben, Freischankflächen auf KFZ-Stellplätzen einzurichten, nach dem Vorbild des Antrages Sommerstraßen light [2].

Wie das Konzept der Sommerstraße / Sommerstraße light ankommt, erstellt die Verwaltung im Nachgang einen Kurzbericht an den BA 12.

Begründung

Es ist Sommer in der Stadt. Gerne sitzen wir draußen und unterhalten uns mit Freunden, Nachbarn, kommen mit neuen Leuten ins Gespräch. Wo das am besten geht? Auf der Straße. Italien lässt grüßen. Auch Schweden hat die Idee entdeckt und temporäre Fußgängerzonen eingerichtet. Aus dem Antrag der SPD und CSU [1]: „Die Stadt Stockholm hat 2016 das Konzept „Living Stockholm“ mit großem Erfolg eingeführt, um die Stadt mit Leben und Lebensqualität für Fußgängerinnen und Fußgänger zu bereichern. [...] Dieses Projekt sieht vor, dass im Zeitraum vom 15. Mai bis zum 15. September eines Jahres beschränkte Fußgängerzonen auf Teilbereichen von Straßen eingerichtet werden. Restaurants, Bars und Cafés bestuhlen nicht nur die Bereiche der Bürgersteige, sondern auch den Straßenbereich. Dieser kann zusätzlich durch sogenannte Popup Angebote erweitert werden. Dabei soll die Lebensqualität für die Münchnerinnen und Münchner in den Sommermonaten bereichert werden.“ Lasst uns die Idee auch in Schwabing ausprobieren; am besten in Nähe der Münchner Freiheit bei der Occamstraße.

Aber auch der Antrag der Grünen/RL [2] ist charmant, in der Sommerzeit nur einzelne KFZ-Stellplätze vor Cafes und Restaurants umzuwandeln und als Freischankfläche zu nutzen. Dies könnten wir in der Hohenzollernstraße ausprobieren, z. B. vor dem Cafe Reed (Hsnr. 12) und dem Tazza d'Oro (Hsnr. 13).

[1] SPD-, CSU-Fraktion, „Lebendiges München Sommerstraßen nach dem Stockholmer Vorbild prüfen“, Stadtratsantrag 14-20/A03982 vom 17.04.2018

[2] Die Grünen/RL, „Sommerstraßen light — Saisonale Umwandlung von Kfz-Stellplätzen zu Freischankflächen“, Stadtratsantrag 14-20/A04178 vom 14.06.2018

Lars Mentrup
SPD-Fraktion

BA-Beschluss – einstimmig / mehrheitlich angenommen / abgelehnt